

TARIFVEREINBARUNG

2,5 Prozent mehr für Medizinische Fachangestellte

Ab 1. Januar 2008 steigen die tariflichen Gehälter für Medizinische Fachangestellte in den alten Bundesländern um 2,5 Prozent. Die Ost-Gehälter werden an das Westniveau angeglichen. Darauf haben sich die Arbeitsgemeinschaft zur Regelung der Arbeitsbedingungen der Arzthelferinnen/Medizinischen Fachangestellten (AAA) und der Verband medizinischer Fachberufe e. V. Mitte November geeinigt. Für die Medizinischen Fachangestellten in den Praxen der

neuen Bundesländer bedeutet dies eine Gehaltserhöhung um 17,25 Prozent, teilte der Verband medizinischer Fachberufe nach Ende der Verhandlungen mit. Ebenfalls wird die Ausbildungsvergütung-Ost an das Niveau der alten Bundesländer angeglichen. Die Tarifpartner haben auch Vereinbarungen zur Unterstützung der Altersvorsorge getroffen. Die Wochenarbeitszeit bleibt bei 38,5 Stunden. Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit von zwölf Monaten. *bre*

BUNDESZENTRALE FÜR GESUNDEITLICHE AUFKLÄRUNG

Broschüre zum Thema Kopfläuse erschienen

In der überarbeiteten Broschüre „Kopfläuse – was tun?“ erfahren Patienten unter anderem, was bei Kopflausbefall zu beachten ist, und wie sie die Läuse mit hoher Wahrscheinlichkeit schnell wieder loswerden. Neu in den Behandlungsempfehlungen nach den aktuellen Empfehlungen des Robert Koch-Instituts ist, dass die zweimalige Behandlung mit Insektizid (Kopfwäsche mit Läusemittel) nun durch das so genannte „nasse Auskämmen“ des Haars mit Pflegespü-

lung und einem Läusekamm ergänzt werden sollte – zur Optimierung des Behandlungserfolges. Ein übersichtlicher Behandlungskalender hilft dabei. *Die Broschüre „Kopfläuse – was tun?“ der BZgA kann kostenlos unter folgender Adresse bestellt werden: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, 51101 Köln, Fax: 0221/8992257, E-Mail: order@bzga.de. Sie kann auch im Internet unter www.bzga.de heruntergeladen werden.*

BZgA/KJ

HARTMANNBUND

Berufspolitisches Sorgentelefon

Der Hartmannbund-Landesverband Nordrhein bietet Ärztinnen und Ärzten ein berufspolitisches Sorgentelefon an. *Die Vorsitzende, Frau Haus, ist in ih-*

rer Praxis telefonisch unter 0221/40 20 14 oder per Fax 0221/40 57 69 zu erreichen. Die private Faxnummer lautet 0221/9 40 34 16. E-Mail: HPHaus1@aol.com. HB

ÄRZTEKAMMER NORDRHEIN

Tätigkeitsbericht 2007 vorgelegt



Die Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) hat kürzlich ihren Tätigkeitsbericht 2007 über das Geschäftsjahr 2006 vorgelegt. Auf 109 Seiten berichten alle Ressorts der ÄkNo über ihre Aufgabengebiete und thematischen Arbeitsschwerpunkte im vergangenen Jahr. Zahlreiche Tabellen und Grafiken veranschaulichen die Aktivitäten der Kammer.

Der Tätigkeitsbericht informiert beispielsweise über die aktuellen Entwicklungen der Gesundheits- und Sozialpolitik und über Themen, die die Delegierten bei den Kammerversammlungen diskutierten. Die Arbeit der Ausschüsse und Kommissionen der Ärztekammer wird ebenso beleuchtet wie die Aktivitäten auf dem Gebiet der Prävention.

Der Bericht dokumentiert die ärztliche Weiterbildung in Nordrhein sowie die Arbeit der Akademie für ärztliche Fort- und Weiter-

bildung, der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler und des Instituts für Qualität im Gesundheitswesen Nordrhein. Daneben gibt der Bericht einen Einblick in die Arbeit des juristischen Ressorts und informiert über aktuelle Fragestellungen zu EU-Richtlinien, Gesetzen, Verordnungen und juristischen Angelegenheiten. Ein thematischer Schwerpunkt liegt beim Ausbildungswesen von Medizinischen Fachangestellten.

Im Anhang finden sich die aktuelle Mitgliederstatistik, ein detaillierter Überblick über den Organisationsaufbau der Kammer und Kontaktinformationen der Hauptstelle sowie der Kreis- und Bezirksstellen beziehungsweise der Servicezentren der ÄkNo. Auch werden im Anhang die Namen der Mitglieder der Kammerorgane sowie der Ausschüsse und Kommissionen der ÄkNo veröffentlicht.

*Der Tätigkeitsbericht kann kostenlos angefordert werden bei der Pressestelle der Ärztekammer Nordrhein, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf, Tel.: 0211/4302-1246, Fax: 0211/4302-1244 oder direkt per E-Mail: pressestelle@aekno.de und ist im Internet verfügbar unter www.aekno.de in der Rubrik KammerIntern/KammerArchiv. *bre**

Lösungen der Zertifizierten Kasuistik Folge 14

(Thema: „Nicht-traumatische Gelenkschwellung“)

1b, 2a, 3b, 4d, 5d, 6c, 7b, 8e, 9d, 10e

Folge 15 der Reihe erscheint im RhÄ Ausgabe Januar 2008 und im Internet unter www.aekno.de in der Rubrik „Fortbildung/OnlineFortbildung“.

RhÄ